



**TOP Ic Gesundheits-, Sozial- und ärztliche Berufspolitik: Aussprache zur Rede des Präsidenten und zum Leitantrag - Aktuelle Fragen der ärztlichen Berufsausübung**

**Titel:** Implementierung von frührehabitativer Versorgung an allen Krankenhäusern mit Versorgung komplexer Fälle

**Beschlussantrag**

**Von:** Vorstand der Bundesärztekammer

**DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE BESCHLIESSEN:**

Der 128. Deutsche Ärztetag 2024 setzt sich für eine Frührehabilitation in allen Krankenhäusern mit Versorgung komplexer Fälle ein. Hochleistungsmedizin benötigt Hochleistungsrehabilitation. Für komplexe Fälle sollte frühestmöglich noch im Akutkrankenhaus die nahtlose Rehabilitationskette beginnen.

**Begründung:**

Insbesondere in Krankenhäusern der Maximalversorgung können Patientinnen und Patienten heute Erkrankungen und Verletzungen überleben, die früher eine infauste Prognose gehabt hätten. Dies bringt bereits im Akutverlauf einen hohen Rehabilitationsbedarf mit sich, der nicht allein durch die Frühmobilisierung oder eine Anschlussverlegung in eine Fachklinik gedeckt werden kann.

Im Jahr 2001 wurde die Frührehabilitation als Teil der Krankenhausbehandlung im SGB V (§ 39 SGB V) verankert. Deutschland hat auch die WHO-Resolution "Strengthening rehabilitation in health systems" vom 01.01.2023 ratifiziert. In deren Kontext wurde bereits im Jahr 2017 gefordert: "Hospitals should include specialized rehabilitation units for inpatients with complex needs."

Die Vorteile von neurologischer, geriatrischer und fachübergreifender Frührehabilitation sind belegt. Mit dem Abbau von Krankenhausbetten ist die Notwendigkeit frührehabitativer Versorgung - schon in der Akutklinik - bei schwer betroffenen Fällen umso entscheidender, nicht zuletzt, um die Fähigkeit zu einer Anschlussrehabilitation zu erreichen und um den Anstieg der Anzahl der Menschen mit hohem Pflegebedarf entgegenzuwirken und Behinderung abzuwenden.

ANGENOMMEN

Angenommen:  Abgelehnt:  Vorstandsüberweisung:  Entfallen:  Zurückgezogen:  Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 147

Stimmen Nein: 6

Enthaltungen: 5



Diese Versorgungsstruktur soll daher in allen Krankenhäusern, die an der Versorgung komplexer Fälle beteiligt sind, angestrebt werden.

ANGENOMMEN